

TYPISCHE IT-SCHWACHSTELLEN BEI KMU UND DIE BESONDERE BEDEUTUNG DER IT-PRÜFUNG

INHALT

In der heutigen Geschäftswelt ist IT ein wesentlicher Bestandteil unternehmerischer Abläufe. Sie verbindet Geschäftsprozesse, unterstützt die Zusammenarbeit und trägt maßgeblich zur Wertschöpfung bei. Gleichzeitig führen die fortschreitende Digitalisierung und die zunehmende Bedrohungslage im Cyberraum dazu, dass IT-Risiken weiter an Bedeutung gewinnen. Häufig unterschätzte IT-Schwachstellen können erhebliche Auswirkungen haben und nicht nur einzelne Bereiche, sondern das gesamte Unternehmen betreffen. Mögliche Folgen sind unter anderem Systemausfälle, unbeabsichtigte Datenveränderungen oder Datenverluste, wenn IT-Systeme und Prozesse nicht ausreichend geschützt sind. In diesem Vortrag werden typische IT-Risiken und Herausforderungen im Mittelstand aus Prüfersicht betrachtet. Dabei wird aufgezeigt, mit welchen Fragestellungen Prüfer Risiken frühzeitig erkennen, Sicherheitslücken adressieren und das Prüfungsrisiko reduzieren können. Der Fokus liegt auf praxisnahen Ansätzen.

THEMEN

Im Rahmen des Webinars werden verschiedene Schwachstellen in der IT anhand von Praxisbeispielen vorgestellt und entsprechende Handlungsempfehlungen für die IT-Prüfung gegeben:

- Cybersicherheit
- Business Continuity, Backup und Wiederanlauf
- Cloud, IT-Dienstleister und ausgelagerte IT-Prozesse
- Berechtigungskonzept
- Prozessdokumentation und Standardisierung
- Digitale Transformation
- Etc.



REFERENTIN

CISA IT-Security-Auditor IT-Prüfer Diana Nestler

ZIELGRUPPE

Der Fokus liegt auf KMU (keine Sonderthemen wie Finanzinstitute, KRITIS etc.)

TERMIN (BITTE AUSWÄHLEN)



[02.10.26](#)

DAUER

10:15 bis 12:15 Uhr

SEMINARGEBÜHR

EUR 149,00 + 19% USt = EUR 177,31

einschl. elektronischer Unterlagen und
Verpflegung bei Präsenzveranstaltungen